

## PRESSEMITTEILUNG

# NordBau als Indikator für Baukonjunktur

## Mehr als eine reine Leistungsschau und Präsentationsfläche für neue Technologien

**NEUMÜNSTER (SR).** Die NordBau in Neumünster, die größte Kompaktmesse fürs Bauen im nördlichen Europa, vermittelte auch in der 64. Ausführung wieder aktuelle Entwicklungen wie etwa rund um die digitale Baustelle, ist aber längst mehr als eine reine Leistungsschau und Präsentationsfläche für neue Technologien.

„Die NordBau war ein Indikator für die gute Auftragslage der Baubranche, die nach wie vor zahlreiche Investitionen nach sich zieht. So wurde wieder eine Vielzahl von Kaufverträgen bei uns am Stand unterschrieben und das selbst nach einem überragenden Verkaufserfolg, den wir bereits im April auf der bauma erzielen konnten. Dass sich die Nachfrage weiter auf einem hohen Niveau befindet, zeigte sich an rund 16 Millionen Euro Umsatz mit Neu- und Gebrauchtmaschinen sowie Komponenten, mit dem wir an das NordBau-Messegeschäft von 2018 anknüpfen konnten. Darüber hinaus war unser gemeinsamer Messestand, den wir zusammen mit Zeppelin Rental aufgebaut hatten, wieder sehr gut besucht. Insbesondere der Biergarten war eine gern genutzte Anlaufstelle und bot Kunden die Möglichkeit, sich mit den Mitarbeitern auszutauschen, sodass wir zahlreiche Kontakte verbuchen konnten“, freute sich Jörg Kästner, Niederlassungsleiter in Hamburg und verantwortlicher Messestandleiter seitens Zeppelin Baumaschinen. Auch Ulrich Sandner, Gebietsleiter Nord und Messestandleiter von Zeppelin Rental, zeigte sich sehr zufrieden mit dem Auftritt. „Die Qualität der Besucher steigt von Jahr zu Jahr. Wir konnten hervorragende Gespräche mit unseren Kunden über anstehende Geschäfte führen, aber auch einige Neukunden gewinnen.“ Das deckt sich mit der Bilanz, welche die Messeleitung Holstenhallen Neumünster zog: eine positive Stimmung durch eine stabile Auftragslage der Baubranche.

Zur guten Tradition geworden ist es auf der NordBau dass sie der amtierende Ministerpräsident von Schleswig-Holstein eröffnet. Dabei verwies Daniel Günther auf die Bedeutung des Fehmarnbelt-Tunnels für die Zukunftsregion Ostsee, dessen Bau weitere Bauaufträge verspricht. Bei seinem Messerundgang am Stand von Zeppelin im Freigelände machte der Regierungschef von Schleswig-Holstein wie gewohnt Station und ließ es sich nicht nehmen, in der Kabine eines Cat Radladers 966M XE Platz zu nehmen. Den direkten Kontakt mit Cat Baumaschinen suchte erstmals auch eine Gruppe von Menschen mit Sehbehinderung, die die wesentlichen Merkmale mit ihren Händen ertasteten und auf die PS-Leistung der gelb-schwarzen Messeexponate anhand des Motorsounds schlossen.

Leistungsfähige Geräte, die energiesparend und flexibel sind, standen laut Messeleitung bei den Besuchern ohnehin hoch im Kurs. Dieses Interesse bediente Zeppelin Baumaschinen mit einem Vertreter alternativer Antriebe in Form eines kabelbetriebenen Cat Umschlagbaggers MH24, der auf der Messe Premiere feierte. Anhand neuer Baumaschinengenerationen wurde auf der NordBau vermittelt, was gegenwärtig bei Caterpillar und Zeppelin Stand der Technik ist. Das galt für Minibaggermodelle, wie ein Cat 301.6, Cat 301.8, Cat 302 CR und Cat 309 CR. Mit ihren Standardfeatures wie Tempomat und Joysticklenkung verkörpern sie ein hohes Maß an Bedienungsfreundlichkeit, auf die Maschinenführer und Bauverantwortliche immer mehr Wert legen. Fahrerkomfort bediente auch der Cat Kettenbagger 320 dank seiner ab Werk integrierten Telematik, wie eine 2D-Steuerung inkl. Plug-In-Lösung für eine nachrüstbare 3D-Steuerung, eine automatisch einstellbare Hub- und Schwenkbegrenzung sowie eine integrierte dynamische Waage. Die Daten, die die Maschine erfasst und via Flottenmanagement dokumentiert, können Kunden nicht nur einsatzbezogen auswerten, sondern auch für anschließende Produktivitätsanalysen, Prozessmodellierungen und Baufortschritte auf der Baustelle heranziehen. Inwiefern das Flottenmanagement von Caterpillar inzwischen immer weiter ausgebaut und herstellerübergreifend angeboten wird und wie Kunden durch die Auswertung von Daten wie GPS-Position, Start- /Stopzeiten, Betriebsstunden, Kraftstoffverbräuche und Fehler-Codes profitieren, wurde ebenfalls auf der NordBau demonstriert.

Zeppelin Rental legte den Fokus seines Messeauftritts auf leistungsstarke und effiziente Technik für unterschiedlichste Einsätze. Ausgestellt wurden Lkw-, Teleskop- und Gelenkteleskopbühnen, Radlader, Dumper, Minibagger, Fahrzeuge, Verdichtungstechnik sowie diverse Kleingeräte. Auf besonderes Interesse bei den Besuchern stieß das Thema Baustromversorgung: Zeppelin Rental übernimmt die Planung der Elektro-Baustelleneinrichtung sowie die Einrichtung und laufende Betreuung. Der unter anderem von den Auszubildenden betreute Shop für den Verkauf gebrauchter Baugeräte erfreute sich ebenfalls großer Beliebtheit. „Hier konnten wir einen sechsstelligen Umsatz erzielen“, freute sich Gebietsleiter Ulrich Sandner. Aufgrund der beginnenden kalten Jahreszeit spielte bei Zeppelin Rental auch das Thema der Winterbaubeheizung eine große Rolle. So konnten direkt auf der Messe bereits verbindliche Aufträge für die Vermietung von Heizgeräten abgeschlossen werden.

Bildtexte:

Bild 1: Politprominenz am Messestand (von rechts): Peter Schrader, Geschäftsführer von Zeppelin Rental, Michael Heidemann, Aufsichtsratsvorsitzender von Zeppelin Baumaschinen, Daniel Günther, Ministerpräsident von Schleswig-Holstein, Friis Arne Petersen, Botschafter Dänemarks, Anne Sipiläinen, die Botschafterin Finnlands, Detlef Palm, Honorarkonsul Norwegens, und Fred Cordes, Vorsitzender der Geschäftsführung von Zeppelin Baumaschinen.

Bild 2: Anhand neuer Baumaschinengenerationen aus dem Bereich Minibagger und mittelschwere Kettenbagger wurde auf der NordBau vermittelt, was gegenwärtig bei Caterpillar und Zeppelin Stand der Technik ist.

Bild 3: Zeppelin Rental legte den Fokus seines Messeauftritts auf leistungsstarke und effiziente Technik für unterschiedlichste Einsätze. Ausgestellt wurden Lkw-, Teleskop- und Gelenkteleskopbühnen, Radlader, Dumper, Minibagger, Fahrzeuge, Verdichtungstechnik sowie diverse Kleingeräte.

Bild 4: Zeppelin Rental zeigte mit einer eindrucksvollen 3D-Videoshow sein ganzes Leistungsspektrum via VR-Brille.

Fotos: Caterpillar/Zepplin

Zur Veröffentlichung, honorarfrei. Belegexemplar oder Hinweis erbeten.

### **Über die Zeppelin Baumaschinen GmbH**

Die Zeppelin Baumaschinen GmbH ist Europas führende Vertriebs- und Serviceorganisation der Baumaschinenbranche und seit 1954 in Deutschland der exklusive Vertriebs- und Servicepartner von Caterpillar Inc., dem weltgrößten Hersteller von Baumaschinen. Mit 1.681 Mitarbeitern und einem 2018 erwirtschafteten Umsatz von 1,04 Milliarden Euro ist die Zeppelin Baumaschinen GmbH die größte Gesellschaft des Zeppelin Konzerns. Zum Produktportfolio zählen neben dem Vertrieb von neuen und gebrauchten Caterpillar Baumaschinen der Service, der bundesweit flächendeckend in 35 Niederlassungen erfolgt, die Beratung und die Finanzierung für die Geräte. Die Zentrale und der juristische Sitz der Zeppelin Baumaschinen GmbH befinden sich in Garching bei München.

Weitere Informationen unter [zeppelin-cat.de](http://zeppelin-cat.de).

### **Über den Zeppelin Konzern**

Der weltweit an mehr als 200 Standorten aktive Zeppelin Konzern mit knapp 9.000 Mitarbeitern erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2018 einen Umsatz von 2,9 Milliarden Euro. Der Zeppelin Konzern organisiert seine konzernweite Zusammenarbeit in einer Managementholding und sechs Strategischen Geschäftseinheiten: Baumaschinen EU (Vertrieb und Service von Baumaschinen), Baumaschinen CIS (Vertrieb und Service von Bau- und Landmaschinen), Rental (Miet- und Projektlösungen für Bauwirtschaft und Industrie), Power Systems (Antriebs- und Energiesysteme), Anlagenbau (Engineering und Anlagenbau) und Z Lab (neue digitale Geschäftsmodelle). Die Zeppelin GmbH ist die Holding des Konzerns mit juristischem Sitz in Friedrichshafen und der Zentrale in Garching bei München. Der Zeppelin Kon-

zern ist ein Stiftungsunternehmen. Seine Wurzeln liegen in der Gründung der Zeppelin-Stiftung durch Ferdinand Graf von Zeppelin im Jahr 1908. Bis heute ist die Zeppelin-Stiftung direkt und über die Luftschiffbau Zeppelin GmbH indirekt Gesellschafterin des Unternehmens.

Weitere Informationen unter [zeppelin.com](http://zeppelin.com).

**Zeppelin Baumaschinen GmbH**

Kommunikation

Graf-Zeppelin-Platz 1

85748 Garching bei München

Klaus Finzel

Tel.: +49 89 3 20 00 - 341

[klaus.finzel@zeppelin.com](mailto:klaus.finzel@zeppelin.com)

[zeppelin-cat.de](http://zeppelin-cat.de)